JUGEND AKTIV Mitteldeutschland zu Gast in der experimentellen Fabrik

17.10.2017 - Der Verein ›JUGEND AKTIV MITTELDEUTSCHLAND (http://www.jam-foerderung.com) fördert Jugendliche aus Sachsen-Anhalt, Sachsen und Thüringen, die eine besondere Begabung aufweisen und unterstützt diese vom Abiturjahrgang bis zum Ende des Studiums bei der Persönlichkeitsentwicklung. Im Rahmen einer Seminarwoche besuchte der Verein am Donnerstag, den 12. Oktober, den Forschungscampus STIMULATE und die Absorberhalle des Lehrstuhls für elektromagnetische Verträglichkeit in der experimentellen Fabrik.

Geboten wurden den 35 SchülerInnen des Vereins und weiteren acht SchülerInnen der Herbst-Uni ein reichhaltiges Programm mit verschiedenen Stationen aus der Medizin- und Elektrotechnik. In diesen Stationen konnten die SchülerInnen in kleinen Gruppen von fünf bis sechs Leuten selbst aktiv werden und viele Dinge individuell ausprobieren. Dazu zählten:

- Wie funktioniert die Magnetresonanztomografie?
- Was steckt im Krankenwagen der Zukunft?
- Mit wie vielen funkferngesteuerten Autos kann man gleichzeitig fahren?
- Wie funktioniert eine Gestensteuerung?
- Wie wird der Minicomputer Calliope programmiert?
- Wie druckt ein 3D-Drucker?
- Wie kann man Dinge dreidimensional mit einem LED-Würfel darstellen?
- Wie erzeugt eine Brennstoffzelle Strom aus Wasserstoff?

Die ausgewählten Stationen fanden besten Anklang bei der TeilnehmerInnen, die bedauerten, dass die Zeit so eng bemessen w und den Besuch gern im nächsten Jahr wiederholen möchten.

◄ Vorherige Meldung Nächste Meldung ►